

Leistungserklärung Nr.: MP 12620 04.2018

gemäß Verordnung (EU) Nr. 305/2011

(Bauprodukteverordnung) für die Produktgruppe:

Gesteinskörnungen für Beton nach EN 12620

Blatt 1/3 Werk Pfullendorf



Eindeutige Kenncodes der Produkttypen:

Name Korngruppe	Sand 0/2	Kies 2/8	Kies 8/16	Kies 16/22	Kies 16/32						
Sorten-Nr.	01	05	07	08	108						

Verwendungszweck: Gesteinskörnung nach EN 12620 zur Herstellung von Beton

Hersteller:

Kies und Schotterwerke Müller GmbH & CO. KG
88356 Ostrach

System zur Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit: System 2+

Leistungserklärung beruht auf der harmonisierten Norm:

EN 12620: 2002+A1:2008

Notifizierte Stelle:

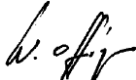
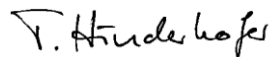
Baustoffüberwachungs- und Zertifizierungsverband Baden Württemberg BÜV-ZERT 0788

Erklärte Leistung:

Siehe Auflistung der wesentlichen Merkmale auf Blätter 2-3

Die Leistung der genannten Produktgruppe gemäß entspricht der erklärten Leistung. Für die Erstellung der Leistungserklärung im Einklang mit der Verordnung (EU) Nr. 305/2011 ist allein der obengenannte Hersteller verantwortlich.

Unterzeichnet für den Hersteller und im Namen des Herstellers:

Walter Offinger, Thomas Hinderhofer, Geschäftsführung		
Ostrach, 6.04.2018	Walter Offinger 	Thomas Hinderhofer 

Gesteinskörnungen für Beton nach DIN EN 12620

Sortenverzeichnis / Erklärung Leistung zur Leistungserklärung MP 12620 04.2018

mit Vollständigen Kennwert-Angaben für die CE-Kennzeichnung
und zusätzlichen technischen Angaben



Müller
KIES- UND SCHOTTERWERKE
MÜLLER GMBH + CO. KG

CE
0788
10

Datum:
6.04.2018

Blatt Nr.: 2/3

Petrographischer Typ:
Moränekies und -sand

Zertifikat: 0788 - CPR - pfm - EN 12620 - 2014

Werk: 88630 Pfullendorf

Beschreibung der Korngruppen

Sortennummer	01	02		
Korngröße (Korngruppe)	Natursand 0/2	Natursand 0/4		
Kornform	-*	-*		
Kornzusammensetzung	G _F 85	G _F 85		
Kornrohichte [Mg/m ³]	2,70 ± 0,05	2,70 ± 0,05		
Gehalt an Feinanteilen	f ₃	f ₃		
Muschelschalengehalt	-*	-*		
Widerstand gegen Zertrümmerung	-*	-*		
Widerstand gegen Polieren	-*	-*		
Widerstand gegen Oberflächenabrieb	-*	-*		
Widerstand gegen Verschleiß	-*	-*		
Widerstand gegen Spike-Reifen	-*	-*		
Chloride ¹⁾ [M.-%]	< 0,02	< 0,02		
Säurelösliches Sulfat ¹⁾	AS _{0,8}	AS _{0,8}		
Gesamtschwefel ¹⁾ [M.-%]	< 1	< 1		
Bestandteile, die Erstarrungs- und Erhärtungsverhalten des Betons verändern	Bestanden	Bestanden		
Carbonatgehalt	-*	-*		
Schwinden infolge Austrocknen	-*	-*		
Wasseraufnahme [M.-%]	-*	-*		
Freisetzung von Radioaktivität	-*	-*		
Freisetzung von Schwermetallen	-*	-*		
Freisetzung von polyaromatischen Kohlenwasserstoffen	-*	-*		
Freisetzung anderer gefährlicher Substanzen	-*	-*		
Frost-Tau-Wechselbeständigkeit ²⁾	-*	-*		
Frost-Tausalz-Widerstand ^{2) 3)}	-*	-*		
Magnesiumsulfat-Widerstandsfähigkeit ⁶⁾	-*	-*		
Widerstand gegen Alkalikieselsäure-Reaktivität ⁴⁾	E I	E I		
Leichtgewichtige organische Verunreinigungen [M.-%]	< 0,5	< 0,5		

-* No PERFORMANCE DETERMINED (NPD)/KEINE LEISTUNG FESTGESTELLT

Angaben zu typischen Kornzusammensetzungen

Feine Gesteinskörnungen

Sorte Nr.	Korngruppe	werktypische Kornzusammensetzung Durchgang durch das Sieb (mm) in M.-%							Toleranz nach Tab. 4 od. C.1
		0,063	0,250	1	1,4	2	2,8	4	
01	0/2	1	20	69	—	95	—	100	Tab. C.1
02	0/4	1	14	53	—	—	—	95	Tab. C.1

Gesteinskörnungen für Beton nach DIN EN 12620

Sortenverzeichnis / Erklärung Leistung zur Leistungserklärung MP 12620 04.2018

mit Vollständigen Kennwert-Angaben für die CE-Kennzeichnung

und zusätzlichen technischen Angaben



Müller
KIES- UND SCHOTTERWERKE
MÜLLER GMBH + CO. KG

CE
0788
10

Datum:
6.04.2018

Blatt Nr.: 3/3

Petrographischer Typ:
Moränekies und –sand

Zertifikat: 0788 - CPR – pfm – EN 12620 - 2014

Werk: 88630 Pfullendorf

Beschreibung der Korngruppen

Sortennummer	05	06	07	08	108
Korngröße (Korngruppe)	Kies 2/8	Kies 4/8	Kies 8/16	Kies 16/22	Kies 16/32
Kornform	S_{15}	S_{15}	S_{15}	S_{15}	S_{15}
Kornzusammensetzung	$G_{C85/20}$	$G_{C85/20}$	$G_{C85/20}$	$G_{C85/20}$	$G_{C85/20}$
Kornrohichte [Mg/m ³]	$2,70 \pm 0,05$	$2,70 \pm 0,05$	$2,70 \pm 0,05$	$2,70 \pm 0,05$	$2,70 \pm 0,05$
Gehalt an Feinanteilen	$f_{1,5}$	$f_{1,5}$	$f_{1,5}$	$f_{1,5}$	$f_{1,5}$
Muschelschalengehalt	SC_{10}	SC_{10}	SC_{10}	SC_{10}	SC_{10}
Widerstand gegen Zertrümmerung	SZ_{35}	SZ_{35}	SZ_{35}	SZ_{35}	SZ_{35}
Widerstand gegen Polieren	_*	_*	_*	_*	_*
Widerstand gegen Oberflächenabrieb	_*	_*	_*	_*	_*
Widerstand gegen Verschleiß	_*	_*	_*	_*	_*
Widerstand gegen Spike-Reifen	_*	_*	_*	_*	_*
Chloride ¹⁾ [M.-%]	< 0,02	< 0,02	< 0,02	< 0,02	< 0,02
Säurelösliches Sulfat ¹⁾	$AS_{0,8}$	$AS_{0,8}$	$AS_{0,8}$	$AS_{0,8}$	$AS_{0,8}$
Gesamtschwefel ¹⁾ [M.-%]	< 1	< 1	< 1	< 1	< 1
Bestandteile, die Erstarrungs- und Erhärtungsverhalten des Betons verändern	Bestanden	Bestanden	Bestanden	Bestanden	Bestanden
Carbonatgehalt	_*	_*	_*	_*	_*
Schwinden infolge Austrocknen	_*	_*	_*	_*	_*
Wasseraufnahme [M.-%]	_*	_*	_*	_*	_*
Freisetzung von Radioaktivität	_*	_*	_*	_*	_*
Freisetzung von Schwermetallen	_*	_*	_*	_*	_*
Freisetzung von polyaromatischen Kohlenwasserstoffen	_*	_*	_*	_*	_*
Freisetzung anderer gefährlicher Stoffe	_*	_*	_*	_*	_*
Frost-Tau-Wechselbeständigkeit ²⁾	F_1	F_1	F_1	F_1	F_1
Frost-Tausalz-Widerstand ^{2) 3)}	≤ 5 M.-%	≤ 5 M.-%	≤ 5 M.-%	≤ 5 M.-%	≤ 5 M.-%
Magnesiumsulfat-Widerstandsfähigkeit ⁶⁾	MS_{18}	MS_{18}	MS_{18}	MS_{18}	MS_{18}
Widerstand gegen Alkalikieselsäure-Reaktivität ⁴⁾	E I	E I	E I	E I	E I
Leichtgewichtige organische Verunreinigungen [M.-%]	< 0,1	< 0,1	< 0,1	< 0,1	< 0,1

_* NO PERFORMANCE DETERMINED (NPD)/KEINE LEISTUNG FESTGESTELLT

- 1) Die bezeichnete Eigenschaft wird repräsentativ für alle betroffenen Lieferkörnungen an der Lieferkörnung 0/2 nachgewiesen.
- 2) Die bezeichnete Eigenschaft wird repräsentativ für alle betroffenen Lieferkörnungen an der Lieferkörnung 8/16 nachgewiesen
- 3) Nachweis nach DIN 1367-6, NaCl-Verfahren
- 4) Zum Erfordernis des Nachweises der bezeichneten Eigenschaft siehe „DAfStb-Richtlinie – Vorbeugende Maßnahmen gegen schädigende Alkali-Reaktion im Beton“
- 5) Die bezeichnete Eigenschaft wird repräsentativ für alle betroffenen Lieferkörnungen an der Körnung Kies 8/12,5 nachgewiesen.
- 6) Die bezeichnete Eigenschaft wird repräsentativ für alle betroffenen Lieferkörnungen an der Körnung Kies 10/14 nachgewiesen.